



Datum: 15.10.2020

Niederschrift

Die **Sitzung des Stadtrates** (STR_12_VII) wurde am **Donnerstag, 15.10.2020** im Sitzungssaal der Salzlandsparkasse, Lehrter Straße 15, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Fraktion CDU

Herr Jörg Bünemann
Herr Stephan Czuratis
Herr Christian Iser
Herr Hans-Jürgen Lärz
Herr Jürgen Pecher
Herr Peter Rotter
Frau Heike Schaaf
Herr Klaus-Dieter Stops

Fraktion DIE LINKE

Herr Carsten Fütterer (**ab TOP 21 abwesend**)
Herr Fred Hänsel
Frau Margit Kietz
Herr Klaus Dieter Magenheimer
Herr Peter Maier
Herr Gerhard Wiest

Fraktion SPD/Grüne

Herr Michael Hauschild
Herr Ulrich Leubeling
Herr Klaus Maaß
Herr Frank Rögner
Frau Anja Schröter
Herr Sebastian Sieglitz (**ab TOP 6 anwesend**)

Fraktion AfD

Herr Matthias Büttner (**ab TOP 4 anwesend**)
Herr Hans-Günter Pilz
Herr Daniel Rausch
Frau Simone Rausch
Herr Gerhard Witte

Abwesend:

Fraktion CDU

Herr Siegfried Klein
Herr Titus Maschke

Fraktion DIE LINKE

Frau Bianca Görke

Fraktion FDP

Herr Günter Döbbel
Herr Johannes Hauser
Herr Sven Schneider
Herr Steffen Seebach

Fraktion UBvS

Herr Ralf-P. Schmidt
Herr Harald Weise

Oberbürgermeister

Herr Sven Wagner

Protokollantinnen

Frau Anne Riemann
Frau Marina Rzehaczek

Verwaltung

Herr Hans-Georg Köpper – Fachbereichsleiter I
Herr Wolfgang Kaufmann – Fachbereichsleiter II
Herr Florian Heidler – Leiter Rechnungsprüfungsamt
Herr Riccardo Achilles – Serviceeinheitsleiter Verwaltungssteuerung und Service
Herr Frank Wabnitz – Serviceeinheitsleiter Finanzen und Beteiligungsmanagement
Frau Ina Siebert – Fachdienstleiterin Schule, Jugend und Kultur
Frau Anke Michaelis-Knakowski – Fachdienstleiterin Planung, Umwelt und Liegenschaften
Herr Christian Schüler – Koord. SB Wirtschaftsförderung
Frau Julia Föckler – Persönliche Referentin des Oberbürgermeisters
Frau Antje Herwig – SB Recht
Herr Thomas Moye – SB Gebäudemanagement

Gäste

Herr Andreas Beyer – Geschäftsführer Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“

Ortsbürgermeister

Herr Danny Hempel

Stadtseniorenbeirat

Herr Helmut Reckleben

Presse

Frau Franziska Richter – Staßfurter Volksstimme

Stimmberechtigte:	zu Beginn der Sitzung	30
	ab TOP 4	31
	ab TOP 6	32
	ab TOP 22	31

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Stadtrates
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Informationen des Oberbürgermeisters
7. Anfragen zu den Informationen des Oberbürgermeisters
8. Einwohnerfragestunde
9. Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse sowie Bekanntgabe der in der Nichtöffentlichkeit gefassten Beschlüsse des Stadtrates

Beratung und Beschlussfassungen

10. Feststellung Jahresabschluss 2019 des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0223/2020
11. Ergebnisverwendung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, für das Geschäftsjahr 2019
Beschlussvorlage 0224/2020
12. Entlastung der Betriebsleitung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, gemäß § 19 Abs. 4 Ziff. 3 EigBG
Beschlussvorlage 0225/2020
13. Auseinandersetzungsvereinbarung zur Abwicklung mit dem Abwasserzweckverband „Bodeniederung“ in Abwicklung
Beschlussvorlage 0235/2020
14. Refinanzierung des Trinkwasserversorgungskonzeptes 2070+
Sachantrag 0236/2020
15. Feststellung der Sitzverteilung und der Besetzung eines zeitweilig beratenden Ausschusses
Beschlussvorlage 0238/2020
16. Sachantrag - Erarbeitung einer Konzeption zur Entwicklung der kommunalen Kita für einen Zeitraum von 2020 - 2030
Sachantrag 0239/2020
17. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 18. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
- 19. Informationen des Oberbürgermeisters
Beratung und Beschlussfassungen
- 20. Grundstücksangelegenheiten
- 20.1. Verkauf des Gebäudekomplexes der „ehemaligen Mühle Rebentisch“ in Staßfurt,
Steinstraße 31
Mitteilungsvorlage M/0013/2020
- 22. Anfragen und Anregungen
- 21. Personalangelegenheiten
- 21.1. Besetzung der Stelle des Leiters Fachbereich I
Beschlussvorlage 0181/2020

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Stadtrates

Herr Rotter eröffnet die Sitzung des Stadtrates und begrüßt alle Anwesenden.

Er informiert die Mitglieder des Stadtrates, die Mitarbeiter der Verwaltung und alle weiteren Gäste zur Sitzung des Stadtrates:

Damit auch bei der heutigen Sitzung die Verständlichkeit der Stadträte, der Verwaltung, der Gäste und der Einwohner vollumfänglich gewährleistet ist, wurden Mikrofone aufgestellt.

Das Mikrofon ist nur für längere Redebeiträge zu nutzen.

Hierbei ist folgendes zu beachten:

- Beim Verlassen des Platzes ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und auch während des Redebeitrages nicht abzulegen!

Den Mund-Nasen-Schutz können Sie selbstverständlich ablegen, wenn Sie ihren Sitzplatz wieder eingenommen haben. Kurze Redebeiträge und Statements können, wie bei der letzten Sitzung, direkt vom Platz aus laut und deutlich abgegeben werden. Anfragen und Anregungen können, auch noch im Nachgang der Sitzung, schriftlich per Mail beim Sitzungsdienst eingereicht werden. Dies sollte jedoch zeitnah erfolgen, damit die Beantwortung bis zur nächsten Sitzung vorliegt.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 30 von 35 Mitgliedern des Stadtrates anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Wagner

Ich möchte für den Tagesordnungspunkt 20 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung für den potentiellen Käufer Rederecht beantragen.

Herr Czuratis

Ich beantrage den Tagesordnungspunkt 16 - Sachantrag - Erarbeitung einer Konzeption zur Entwicklung der kommunalen Kita für einen Zeitraum von 2020 – 2030 (Vorlage 0239/2020) in die Ausschüsse zurück zu verweisen, da die Vorlage nicht vorberaten wurde. Der Sachantrag ist noch nicht detailliert genug und auch die 2. Version, die heute noch eingegangen ist, ist nicht sachdienlich.

Herr Stops

Ich beantrage Rederecht für Herrn Beyer, Geschäftsführer des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“, für den Tagesordnungspunkt 13 - Auseinandersetzungsvereinbarung zur Abwicklung mit dem Abwasserzweckverband „Bodeniederung“ in Abwicklung und für den Tagesordnungspunkt 14 - Refinanzierung des Trinkwasserversorgungskonzeptes 2070+.

Herr Hauschild (zu Protokoll)

Ich nehme die Anmerkungen von Herrn Czuratis an, aber ich möchte darauf hinweisen, dass die Behandlung des Sachantrages in der heutigen Sitzung des Stadtrates mit den Fraktionsvorsitzenden vorab abgestimmt war.

Abstimmung über das beantragte Rederecht von Herrn Wagner

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

Abstimmung über das Rederecht für Herrn Beyer zu TOP 13 und TOP 14

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

Abstimmung über den Geschäftsordnungsantrag von Herrn Czuratis –

Zurückverweisung der Vorlage 0239/2020 in die Ausschüsse

Ja 16 Nein 6 Enthaltung 9

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 1

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form mit den Rederechten festgestellt.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Schmidt beantragt mehrere Änderungen in der Niederschrift vom 10.09.2020. (**Anlage 1 zur Niederschrift**)

Die Abstimmung über die Niederschrift erfolgt in der nächsten Sitzung des Stadtrates.

6. Informationen des Oberbürgermeisters

Herr Wagner

gratuliert den Mitgliedern der Ortschaftsräte und des Stadtrates, welche seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten.

Er informiert weiterhin über:

Beschlusskontrolle vom 10.09.2020

An dieser Stelle informiere ich Sie wieder in Kurzform über die Beschlusskontrolle. Ausführliche Informationen werden dem Protokoll beigelegt. (**Anlage 2 zur Niederschrift**)

In der Sitzung am 10.09.2020 wurden 32 Beschlüsse gefasst. Davon wurden bereits 17 Beschlüsse umgesetzt. Die restlichen 15 befinden sich in Umsetzung.

Aktuelle Informationen bzgl. der Corona-Pandemie

Ein Blick auf die aktuelle deutschlandweite Entwicklung der Fallzahlen löst wieder Bedenken aus. Ich bitte daher öffentlich darum, die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten und die Auflagen der 8. Eindämmungsverordnung ernst zu nehmen.

Die Verwaltungshäuser bleiben vorerst geöffnet. Alle Bürger*innen werden aber gebeten, ausschließlich in dringenden und unaufschiebbaren Angelegenheiten die Verwaltungshäuser persönlich aufzusuchen. Eine telefonische Terminabsprache wird dringend empfohlen.

Unabhängig davon stehen die Mitarbeiter*innen der Verwaltung selbstverständlich telefonisch zur Verfügung. Wir bitten daher, primär auf telefonische Rücksprachen zurückzugreifen. Gleichfalls verweisen wir auf das Urkundenportal, das als Onlinedienst der Stadt Staßfurt in vielen Fällen den persönlichen Behörden-gang entbehrlich macht.

Insgesamt wurden seit Beginn der Pandemie 156 positiv getestete Corona-Fälle im Salzlandkreis registriert. 123 Personen gelten als genesen, 2 Personen sind

verstorben. Demnach sind im gesamten Landkreis derzeit 31 Personen am Corona-Virus erkrankt.

Staßfurt hat aktuell einen Corona-Fall (Stand: 15.10.2020). Insgesamt gab es bislang 9 Fälle, 8 Personen gelten wieder als genesen.

Haushaltsplanung 2021- Aktueller Stand

- Ergebnisplan

- Steuern und ähnliche Abgaben

Am 10.09.2020 wurden die Ergebnisse der außerordentlichen Sitzung des Arbeitskreises Steuerschätzung vorgestellt. Am 16.09.2020 wurden wir durch den SGSA über die bundesweiten und regionalisierten Ergebnisse für die Gemeinden in Sachsen-Anhalt informiert. Über alle Ebenen betrachtet wird das Ergebnis der Mai-Steuerschätzung für 2020 weitestgehend bestätigt. Damit sind zumindest für 2020 die Befürchtungen einer deutlichen Verschlechterung durch die aktuelle Schätzung nicht eingetreten. Für 2021 fallen die Prognosen schlechter aus als noch im Mai 2020 unterstellt. Das war bei den Entscheidungen zum Konjunkturpaket so noch nicht absehbar.

Um den kommenden Haushalt 2021 solide planen zu können, werden die Ergebnisse der regulären Herbst-Sitzung des Arbeitskreises Steuerschätzung abgewartet. Diese Sitzung wird voraussichtlich vom 10. bis 12. November 2020 stattfinden.

Die Abschätzung der Steuerertragsentwicklung im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum wird dann auf Grundlage der Schätzungen des Arbeitskreises sowie der Prognosen des Landes vorgenommen.

Darüber hinaus werden für die Verteilung der Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer für die Jahre 2021 bis 2023 neue Schlüsselzahlen erwartet. Derzeit liegen dem Verteilungsschlüssel noch die Ergebnisse der Statistik für das Jahr 2013 zugrunde. Die Geltungsdauer dieses Schlüssels ist bis zum Ende des Jahres 2020 begrenzt. Die vorläufigen neuen Schlüsselzahlen liegen im Moment noch nicht vor. Die Haushaltsplanung für 2021ff. erfolgte bisher auf Grundlage der aktuellen Schlüsselzahlen.

- Auf Grund der noch nicht abgeschlossenen Investitionsplanung können auch noch keine abschließenden Aussagen über die (geplanten) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten getroffen werden.

Das gilt auch für die Zinsaufwendungen und die bilanziellen Abschreibungen.

- Finanzplan

- Investitionstätigkeit:

- Die Priorisierung der geplanten Investitionsmaßnahmen ist erfolgt. Die Entscheidung über die zu berücksichtigenden Maßnahmen steht im Augenblick noch aus. Erst danach kann am Haushaltsplamentwurf weitergearbeitet werden.

- Die Ansätze für die STARK-Maßnahmen (z.B. Grundschule Uhland und das Schulzentrum Nord) konnten auf Grund noch ausstehender Zuarbeiten der Planungsbüros z. Z. noch nicht in vollem Umfang eingeplant bzw. angepasst werden.

- Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit reicht im gesamten Planungszeitraum derzeit nicht aus, um mindestens die Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitio-

nen und für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen zu decken. Es werden hierbei insb. die Änderung des Finanzmittelbestandes in den jeweiligen Planjahren und die negative Entwicklung des voraussichtlichen Bestandes an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres kritisch betrachtet.

Aufgrund der eben genannten noch offenen Punkte hoffe ich, dass wir in der 1. Sitzungsrolle des Jahres 2021 einen genehmigungsfähigen 1. Haushaltsplanentwurf 2021 vorlegen können.

Montage Mühlengrabenbrücke

Der Überbau der Mühlengrabenbrücke ist am 29. September mit einem Kran auf die Widerlager gesetzt worden. Die Restarbeiten sind inzwischen abgeschlossen. Die Brücke ist befahrbar. Insgesamt wurden für das neue Bauwerk 142.000 Euro aufgewendet.

Postparkplatz

Die Arbeiten am Postparkplatz schreiten voran. Die Asphaltarbeiten sind abgeschlossen. Jetzt werden noch Restarbeiten, Anpassungsarbeiten, Beschilderungen und Pflanzarbeiten vorgenommen. Als Eröffnungstermin haben wir den 30. Oktober anvisiert.

Gollnowstraße

Die Übergabe der Gollnowstraße lässt auch nicht mehr lange auf sich warten. Derzeit finden hier Asphaltarbeiten statt. Sobald ein konkreter Termin zur Freigabe benannt werden kann, informiere ich sie.

Die Brücke in der Förderstedter Straße wird am 04.11.2020 durch das Land Sachsen-Anhalt offiziell freigegeben.

Investitionsfördermaßnahmen

Kita in Förderstedt

Die Arbeiten an der Kita „Benjamin Blümchen“, zukünftig Kita „Abenteuerland“ gehen weiter voran. Am 25.09.2020 fand das Richtfest statt. Bereits zu diesem Zeitpunkt konnten sich alle Anwesenden einen ersten Eindruck über den Fortschritt der Baumaßnahme verschaffen. Die Hausanschlüsse Trinkwasser, Elektro und Gas sind eingerichtet. Der Technikraum ist eingerichtet und die Heizzentrale steht kurz vor der Inbetriebnahme. Der Blitzschutz wird nach der Montage der Attikaabdeckung fertiggestellt. Die Estrich-, Tischler-, und Putzarbeiten werden weitergeführt. Die Bauanlaufberatungen für die Bodenbelagsarbeiten, Fliesenarbeiten und des Zaunbauers finden in Kürze statt. Zeitgleich hat der Stadtpflegebetrieb die Arbeiten am Außengelände aufgenommen. Das Logo der Kita „Abenteuerland“ wird zeitnah durch die für das Wärmedämmverbundsystem zuständige Firma angebracht. Nach derzeitigem Bauablaufplan ist eine Fertigstellung für Ende Dezember 2020 vorgesehen.

Kita in Neundorf

Die Kinder der Kita „Pustebume“ sind seit dem 05.10.2020 zurück in ihrer Kita. Die offizielle feierliche Eröffnung fand am 09.10.2020 statt. Alle Restarbeiten konnten pünktlich erledigt werden und die Betriebserlaubnis ist ebenfalls erteilt. Sämtliche Begehungen der zuständigen Ämter verliefen ohne gravierende Auflagen. Die Baumaßnahme gilt somit als baulich abgeschlossen. Wegen der höheren Kosten ist bei Investitionsbank noch ein Änderungsantrag einzureichen. Da es sich hier um außerplanmäßige Auszahlungen handelt, ist ein Beschluss des Stadtrates in der kommenden Sitzung erforderlich. Der Verwendungsnachweis für die Fördermittel steht der Stadt noch bevor.

Schulzentrum Staßfurt Nord, Plattenbau und Mehrzweckgebäude

Die Regeneinbrüche in das Plattenbaugebäude und die Klassenräume führten zu erhöhten Einschränkungen der Schulnutzung. Daher wurde das Gebäude mittlerweile komplett leergezogen und auch die letzten Sekundarschüler werden nun im ehemaligen Schulgebäude in der Michaelisstraße unterrichtet. Damit können die Bauarbeiten bis Ende Dezember jedoch uneingeschränkt durchgeführt werden. Ein Großteil des Wärmedämmverbundsystems wurde bereits angebracht, der Einbau der Fenster, Fensterbretter und die Metallbauarbeiten an den Außen-elementen befinden sich in der Ausführung. Diese Arbeiten sollten zum Großteil bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Damit ein zügiger Bauablauf weiterhin gewährleistet werden kann, werden unter anderem die Gewerke Maler-, Trockenbau-, Bodenbelags- und Rohbauarbeiten ausgeschrieben, damit diese dann ab Anfang 2021 zur Ausführung kommen können.

Der Bauantrag mit Brandschutzkonzept für das Mehrzweckgebäude ist beim Bauordnungsamt eingereicht. Alle notwendigen Gewerke für diese Sanierungsmaßnahme werden diesen Monat der Vergabestelle der Stadt Staßfurt übergeben, damit das Vergabeverfahren ebenfalls noch in diesem Jahr durchgeführt werden kann. Hierzu zählt der Gerüstbau, die Dachabdichtung, Metallbauarbeiten, Wärmedämmverbundsystem u.v.m.

Dem für die Weihnachtsferien vorgesehenen Umzug der Grundschüler vom Mehrzweckgebäude in das Plattenbaugebäude steht nach wie vor nichts im Wege.

Grundschule „Ludwig Uhland“

Für die „Grundschule Ludwig Uhland“ wird derzeit der Änderungsantrag für die Investitionsbank fertiggestellt. Die Zusammenstellung aller benötigten Unterlagen hat einige Zeit in Anspruch genommen, da noch einige planungstechnische Änderungen eingearbeitet werden mussten. Die Fachplaner haben die Entwurfspläne fertiggestellt und im nächsten Arbeitsschritt werden die Ausschreibungen geplant und Leistungsverzeichnisse erstellt.

Ein erster Bauablaufplan wurde durch das zuständige Architekturbüro erstellt. Das derzeitige Ende der Baumaßnahme ist für den 22.12.2021 angedacht. Mit der Umsetzung der Arbeiten erster Gewerke soll Anfang 2021 begonnen werden.

Situation in der Kita „Zwergenland“ Löderburg

Aktuelle Schadenssituation im Bereich der Krippe:

Im Schlafräum der „Mäusegruppe“ im Krippenbereich bestehen tragwerksplanerische Probleme an der Außenwand. Die gesamte Fensterfront inkl. Fundament, Pfeiler, Fenster und Tür hat sich um ca. 15 mm gesetzt. Oberhalb des Pfeilers ist eine Auslenkung von ca. 15 -20 mm festzustellen. Die Fensterrahmen haben oberhalb eine konvex gekrümmte Form und hängen mittig am Sturz. Das Fundament im Bereich der Türschwelle ist gebrochen.

Die Fassadenfront wurde Anfang der 90er Jahre geändert. Die Bodenplatte wurde herausgezogen und ein Streifenfundament angeordnet, auf welchem eine Fensterbrüstung und Pfeiler errichtet wurden. Im Außenbereich wurde eine Regenwasserleitung verlegt. Diese ist wahrscheinlich defekt und für die Setzungen verantwortlich.

Nach einem erfolgten Vororttermin mit dem Gebäudemanagement und einem Baustatiker wurde entschieden, den betreffenden Krippenraum vorerst nicht mehr zu nutzen. Die selbe Konstruktion befindet sich in drei weiteren Räumen. In einem Raum sind oberhalb Risse festgestellt worden, jedoch keine Setzungerscheinungen. Diese Räume können weiterhin ohne Einschränkungen genutzt werden.

Durch den Fachdienst 40 und das Gebäudemanagement werden derzeit alle notwendigen Maßnahmen in die Wege geleitet, um den betroffenen Raum wieder nutzbar zu machen. An den weiteren drei Räumen wird, nacheinander, ebenfalls eine Sanierung der Fensterfronten erfolgen. Die Reparaturen werden mehrere 10 T€ kosten.

Geplante Brandschutzmaßnahmen:

Im Haushalt des Jahres 2020 sowie in der mittelfristigen Planung für das Jahr 2021 sind Mittel in Höhe von jeweils 500 T€ zur Sanierung und brandschutztechnischen Ertüchtigung der Kita eingestellt. Im Zuge der Ermittlung des gesamten Sanierungsumfanges musste festgestellt werden, dass diese Mittel bei weitem nicht ausreichen, um die Kita in einen ordnungsgemäßen und dauerhaft nutzbaren Zustand zu versetzen. Aus diesem Grund soll jetzt eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung feststellen, ob die Kita saniert werden kann oder ob hier ein Neubau wirtschaftlicher wäre. Hierzu ist ein Planungsbüro beauftragt worden. Die Ergebnisse werden bis zum Ende des Jahres erwartet. Die Arbeiten am Brandschutzkonzept werden derzeit nicht weitergeführt.

Breitbandausbau in der Kernstadt

Innerhalb der letzten Monate wurde das Breitbandnetz der Kernstadt Staßfurt mit neuer Breitband-Infrastruktur ausgebaut. Für Privatkunden und Firmenkunden heißt das, dass man nun Bandbreiten zwischen mind. 50 bis max. 250 Mbit/s buchen kann. Wichtig: Diese Geschwindigkeiten werden also erst nach der Umstellung des Vertrags bei dem entsprechenden Provider erreicht.

Die Technologie, die in der Kernstadt Staßfurt grundsätzlich verbaut wurde, ist hier VDSL/ Vectoring. In den Gewerbegebieten der Kernstadt wurden Glasfasernetze verlegt. Die Anschlüsse an die Glasfasernetze wurden bei den Unternehmen bereits größtenteils umgesetzt, die aufgrund einer Telekom-Abfrage (in 2019) ihr Interesse bekundeten. Bei diesen Unternehmen meldet sich der Kundendienst in den nächsten Wochen zur Freischaltung des Anschlusses.

Weitere Unternehmen in Gewerbegebieten können das Interesse noch bekunden, die Anschlussarbeiten erfolgen dann später.

Der Studien- und Berufsorientierungstag

Der SBOT wird im ganzen Oktober als reine online Messe, die für Smartphones optimiert wurde, durchgeführt. 15 Schulen beteiligten sich bereits im Rahmen des Präsenzunterrichts mit mehr als 1.000 Schülerinnen und Schülern, bei dem direkte Kontakte zu Unternehmen und Hochschulen per Chat, Telefon oder direkter Bewerbung ermöglicht werden. Aktuell nutzen 45 Aussteller aus verschiedenen Branchen diese neue Art der Personalakquise.

Stäube

Seit einigen Wochen ist das Thema der roten Stäube wieder in den Fokus gerückt. Nach einem Vor-Ort-Termin und mehreren Gesprächen mit betroffenen Anwohner*innen habe ich das Landesverwaltungsamt erneut angeschrieben und auf lückenlose Aufklärung gedrungen.

Im Interesse unserer Bürger*innen hoffe ich, dass es hier schnellstmöglich zur Aufklärung kommt. Sobald uns Erkenntnisse vorliegen, informiere ich sie.

Termine Gedenktage

Darüber hinaus möchte ich sie noch über die Termine anlässlich der Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht und des Volkstrauertags informieren.

Das Gedenken an die Ereignisse der Reichspogromnacht findet am Montag, 9. November, um 16 Uhr auf dem jüdischen Friedhof in der Hecklinger Straße statt.

Die Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertags findet am Sonntag, 15. November, um 10 Uhr am Ehrenmal auf dem Friedhof in der Hecklinger Straße statt. In den Ortsteilen finden ebenfalls entsprechende Gedenkveranstaltungen statt. Wir sammeln und veröffentlichen diese Termine wieder in der Presse.

Spenden

Seit dem 03.09.2020 sind Geldspenden in Höhe von 650 Euro bei der Stadt Staßfurt eingegangen. Gependet wurde für die Kita „Zwergenland“, das Museum und die Feuerwehr in Hohenerxleben.

Für den Spendeneingang möchte ich dem Spender ganz herzlich danken. Sie

unterstützen und bereichern damit das Gemeinwohl. Dankeschön.
Die Dokumentation der Spendeneingänge wird natürlich wieder dem nächsten Protokoll beigelegt. **(Anlage 3 zur Niederschrift)**

Verkäufe über 10.000 Euro

Ebenfalls der **Anlage 4 zur Niederschrift** können Sie die Grundstücksverkäufe, die über 10.000 Euro verkauft wurden, entnehmen. In 2020 wurden bis jetzt 5 Grundstücke (4 ehemalige Kleingartenanlagen in Staßfurt, Förderstedt und Glöthe und ein Grundstück in Glöthe) verkauft.

7. Anfragen zu den Informationen des Oberbürgermeisters

Es gibt keine Anfragen zu den Informationen des Oberbürgermeisters.

8. Einwohnerfragestunde

Herr Nimmich

Ich möchte mich bei der Stadt, speziell auch beim Oberbürgermeister für die Unterstützung der Durchführung des „Tag der Regionen“ bedanken. Auch für die besondere Darstellung und Engagement bei Herrn Schüler und bei Frau Föckler, die unsere Ehrengäste betreut.

Meine Frage bezieht sich auf die Frage vom letzten Mal, es geht um die Parkplätze und Gehwege an Landesstraßen im Bereich von Ortslagen. Die Antwort von Herrn Kaufmann hat mich da nicht befriedigt und verwirrt mich auch. Die Frage dazu: Herr Kaufmann sagte, ich soll mich an den Straßenbaubetrieb wenden. Das halt ich für fraglich, die Antwort darauf hatte ich bereits vorgetragen. Meine Frage zielt jetzt darauf ab: Welches Recht wenden wir in Staßfurt an? Haben wir hier selbst was kreiert oder wenden wir das Landes- oder Bundesrecht an? Ich erwarte dazu jetzt keine Antwort, mir reicht es auch bis zur nächsten Sitzung, wenn Sie mir dann sagen, wer dafür zuständig ist.

Frau Schattschneider

verliest die Stellungnahme und Fragen der Bürgerinitiative „Pro Kita Glöthe“. **(Anlage 5 zur Niederschrift)**

Herr Wegner

Wie ich heute aus der Presse erfahren habe, haben sich die Stadträte dazu entschlossen, dass die Bürger die Erneuerung der Wasserleitungen voll bezahlen sollen. Gibt es keine Möglichkeit die Erneuerung der Wasserleitungen aus den Einnahmen zu bezahlen?

Herr Rotter

Herr Beyer hat zu den Tagesordnungspunkten 13 und 14 Rederecht erhalten und ich denke Ihre Anfrage wird im Zuge der Behandlung der Tagesordnungspunkte ausführlich beantwortet.

9. Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse sowie Bekanntgabe der in der Nichtöffentlichkeit gefassten Beschlüsse des Stadtrates

Herr Stops

gibt die Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben am 01.10.2020 bekannt.

Herr Hauschild

gibt die Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales am 29.09.2020 bekannt.

Herr Wiest

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport tagte am 30.09.2020 nicht.

Herr Wagner

gibt den Beschluss aus der Sitzung des Betriebsausschusses am 14.09.2020 bekannt.

Herr Büttner

Der Ausschuss für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben tagte am 28.09.2020 und war weder vorberatend noch beschließend tätig.

Herr Maaß

gibt die nichtöffentlichen gefassten Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates am 10.09.2020 bekannt.

Beratung und Beschlussfassungen

**10. Feststellung Jahresabschluss 2019 des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0223/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, gemäß § 19 Absatz 4 des Eigenbetriebsgesetzes LSA.

einstimmig angenommen

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

**11. Ergebnisverwendung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, für das Geschäftsjahr 2019
Beschlussvorlage 0224/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, den Jahresgewinn 2019 des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, in Höhe von 7.027,13 € auf neue Rechnung vorzutragen.

einstimmig angenommen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 1

**12. Entlastung der Betriebsleitung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, gemäß § 19 Abs. 4 Ziff. 3 EigBG
Beschlussvorlage 0225/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Entlastung der Betriebsleitung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, für das Geschäftsjahr 2019.

einstimmig angenommen

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

**13. Auseinandersetzungsvereinbarung zur Abwicklung mit dem Abwasserzweckverband „Bodeniederung“ in Abwicklung
Beschlussvorlage 0235/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die als Anlage beigefügte Auseinandersetzungsvereinbarung zur Verteilung des Vermögens und der Verbindlichkeiten zwischen den Mitgliedskommunen und dem Abwasserzweckverband „Bodeniederung“ i. A. zur Beendigung der Abwicklung und beauftragt den Oberbürgermeister, die Auseinandersetzungsvereinbarung zu unterzeichnen.

einstimmig angenommen

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

**14. Refinanzierung des Trinkwasserversorgungskonzeptes 2070+
Sachantrag 0236/2020**

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Beyer
erläutert anhand einer Präsentation die Beschlussvorlage. **(Anlage 6 zur Niederschrift)**

Herr Büttner
beantragt namentliche Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt erteilt dem Vertreter der Stadt Staßfurt in der Verbandsversammlung des WAZV „Bode-Wipper“ gemäß § 11 Abs. 3 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit für das Land Sachsen-Anhalt (GKG LSA) das Votum, für die beitragsgestützte Refinanzierung des Trinkwasserversorgungskonzeptes 2070+ in der Sitzung der Verbandsversammlung des WAZV „Bode-Wipper“ zu stimmen. Der Deckungsbeitrag des Erneuerungsbeitrages soll 100 % betragen.

Stadtrat	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung
Bünemann, Jörg			X
Büttner, Matthias		X	
Czuratis, Stephan	X		
Döbbel, Günther	X		
Fütterer, Carsten	X		
Hänsel, Fred			X
Hauschild, Michael	X		
Hauser, Johannes			X
Iser, Christian	X		
Kietz, Margit	X		
Lärz, Hans-Jürgen	X		
Leubeling, Ulrich		X	
Maaß, Klaus	X		
Magenheimer, Klaus-Dieter	X		
Maier, Peter	X		
Pecher, Jürgen	X		
Pilz, Hans-Günter		X	
Rausch, Daniel		X	
Rausch, Simone		X	

Rögner, Frank			X
Rotter, Peter	X		
Schaaf, Heike	X		
Schmidt, Ralf-Peter		X	
Schneider, Sven			X
Schröter, Anja			X
Seebach, Steffen			X
Sieglitz, Sebastian	X		
Stops, Klaus-Dieter	X		
Wagner, Sven	X		
Weise, Harald		X	
Wiest, Gerhard	X		
Witte, Gerhard		X	

mehrheitlich angenommen
Ja 17 Nein 8 Enthaltung 7

15. Feststellung der Sitzverteilung und der Besetzung eines zeitweilig beratenden Ausschusses
Beschlussvorlage 0238/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Sitzverteilung und die Besetzung in den Ausschüssen des Stadtrates der Stadt Staßfurt entsprechend Anlage 1 und 2.

einstimmig angenommen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

16. Sachantrag - Erarbeitung einer Konzeption zur Entwicklung der kommunalen Kita für einen Zeitraum von 2020 - 2030
Sachantrag 0239/2020

verwiesen

17. Anfragen und Anregungen

Frau Kietz

Wir haben jetzt den dritten heißen und viel zu trockenen Sommer hinter uns gebracht und es wird sich auch weiter so entwickeln. Auf dem Friedhof in der Hecklinger Straße haben mehrere Personen, in Absprache mit den Mitarbeitern, an den Wasserentnahmestellen Trinkmöglichkeiten für Tiere und Insekten aufgestellt, welche spätestens zwei bis drei Woche später private Liebhaber gefunden haben. Ich bitte deshalb den Stadtpflegebetrieb an den Wasserentnahmestellen passende festinstallierte Tränken einzurichten.

Von der Bundesregierung werden Corona-Hilfen gewährt.

Gibt es oder gab es solche Hilfen an notleidende Kommunen, auch an Staßfurt? Wenn nicht, welche Wege, z. B. Briefe, Rundschreiben, Bitten, Bitte um persönliche Gespräche, wurden vom Oberbürgermeister oder seiner Verwaltung allgemein unternommen, um die Landesregierung oder Bundesregierung aufzurütteln?

Herr Wagner

Es gibt für etwaige Gewerbesteuerausfälle Hilfen und davon werden wir gegebenenfalls auch wir profitieren. In welcher Höhe können wir zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch nicht genau beziffern. In den Runden der Hauptverwaltungsbeam-

ten, auch beim Städte- und Gemeindebund, haben wir unser Leid beklagt.

Herr Hauser

Der Neumarkt wird jetzt wieder diskutiert, obwohl der Unternehmer Kress nach wie vor angeblich zu dieser Sache steht. Die Umsetzung des Projektes sollte zeitlich eingegrenzt werden.

Zum Wohngebiet Am Park in Atzendorf: Dort gibt es viele Bauwillige, aber es passiert nichts. Hier muss eine schnelle Entscheidung her, damit wir wissen, was los ist.

Herr Kaufmann

Wir sind derzeit dabei den Grundstückspreis zu ermitteln. Wir haben gerade dort die Straße und den Wendehammer fertiggestellt und wir erwarten jetzt die Schlussrechnung. Wenn wir alle Kosten zusammen haben, dann können wir auch einen Grundstückspreis kalkulieren.

Herr Schmidt

Der Ausschuss, den wir heute besetzt haben, sollte zeitnah vom Oberbürgermeister einberufen werden, um nicht noch mehr Zeit zu verlieren. Dieser kann auch unabhängig von Sitzungsrollen tagen, weil er nichts mit laufenden Beschlussvorlagen zu tun hat.

Herr Stops

Da die Friedhofs- und Friedhofgebührensatzung so ein komplexes Thema ist, haben wir um eine Informationsveranstaltung gebeten. Wir haben dazu Fragen schriftlich zugearbeitet und diese sollten dort dann beantwortet werden. Meine Fragen wurden jedoch kaum oder gar nicht beantwortet. Herr Kaufmann sagte zu, dass wir das Protokoll sowie die Beantwortungen schriftlich erhalten. Das ist bis heute nicht geschehen. Die Verfahrensweise ist so nicht in Ordnung. Ich möchte auch Ankündigen, wenn die Friedhofsgebührensatzung wieder auf die Tagesordnung kommt, ohne dass meine Fragen geklärt sind, werde ich alles dafür tun, dass diese auch weiterhin geschoben wird.

Herr Wagner

Das Protokoll mit Beantwortungen liegen noch nicht vor? Das wird morgen sofort geklärt.

Herr Lärz

Volkstrauertag: In Förderstedt muss die Tafel am Denkmal unbedingt neu hergerichtet werden und auch die Kreuze müssten mal wieder erneuert werden. Die Stadt bekommt für die Kriegsgräber Gelder und das auch nicht wenig. Wann wird da mal was passieren? Dafür sind die Gelder da und nicht nur zum Rasen mähen.

Herr Wiest

Die Fraktion DIE LINKE hat für die nächste Sitzungsrolle folgende zwei Sachanträge eingebracht:

- Bau- und Sanierungskonzept Stadt- und Bergbaumuseum Staßfurt
- Gestaltung des Kreisverkehrs am Soda- Werk Staßfurt durch eine Seitscheibe

Herr Pecher

Durch die veränderte Situation und Schulschließungen ist es auch dazu gekommen, dass der Schwimmunterricht nicht ausreichend erfolgen konnte. Kann der zuständige Fachbereich sich mit den Verantwortlichen im Salzlandcenter kurzschließen, ob man eine/-n weitere/-n Schwimmmeister/-in dazu holt, damit das nachgeholt werden kann und die Kinder in diesem Jahrgang wenigstens schwimmen lernen? Die Schwimmlehrerin dort ist dabei, aber sie schafft das

nicht alleine.

Frau Siebert

Die Durchführung des Schwimmunterrichts und dessen Umfang ist nicht Aufgabe der Stadt. Wir sind dafür zuständig, dass Kinder zum Schwimmunterricht gefahren werden und wir bezahlen Bahnen.

Herr Maier

In Brumby ist das alte Gemeindebüro verkauft worden. Auf diesem Gebäude befindet sich die noch einzige einschaltbare Sirene. Ich möchte darum bitten, dass die Sirene auf einen exponierten Ort wieder aufgestellt wird.

Herr Wagner

Diese Thematik ist sehr umfangreich und es wird weitere Gespräche mit den Wehren, der Stadtwehrleitung und dem Fachdienst geben.

Peter Rotter
Stadtratsvorsitzender

Anne Riemann
Protokollantin

Marina Rzehaczek
Protokollantin